

**Interpellation**von Susi Gut (SVP)  
und Bruno Wohler (SVP)

Entsprechend einer Medienmitteilung des Präsidialdepartements der Stadt Zürich vom 5. April 2005 wurde kürzlich der Verein „Medios“ gegründet. Gemäss dieser Medienmitteilung hat dieser Verein das Ziel, Migrantinnen und Migranten den Zugang zu gesellschaftlich bedeutenden Institutionen wie Schulen, sozialen Diensten und Krankenversorgung zu erleichtern. Das Angebot wird getragen von der Stadt Zürich, dem Bund und von Hilfswerken. Im Weiteren heisst es in der Mitteilung, dass der Verein interkulturelle Übersetzerinnen und Übersetzer in Stadt und Region Zürich vermittele. „Medios“ Sorge für eine einheitliche Entlohnung und angemessene Arbeitsbedingungen für die interkulturell Übersetzenden. Die Qualität des Angebotes werde durch entsprechende Massnahmen sichergestellt.

Da das Präsidialdepartement offensichtlich an der Gründung dieses Vereins beteiligt war, bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Handelt es sich bei diesem Verein „Medios“ um einen „normalen“ Verein gemäss ZGB Art. 60ff? Wenn ja: Wer hat die Vereinsstatuten ausgearbeitet?
2. In welcher Form hat das Präsidialdepartement materiell und/oder finanziell bei der Gründung dieses Vereins geholfen?
3. Welches sind die Ziele dieses Vereins?
4. Welches sind die Gründungsmitglieder? Wie viele Mitglieder hat der Verein? Wie hoch sind die Mitgliederbeiträge?
5. Welche Vereinbarungen hat die Stadt mit diesem Verein bis heute getroffen und welche Aufgaben sollen durch diesen Verein künftig übernommen werden?
6. Wie hoch sind die durch die Stadt Zürich zugesicherten jährlichen Beiträge?
7. Gibt es in der Stadt Zürich, insbesondere im Schul- oder im Präsidialdepartement, gleich oder ähnlich ausgerichtete Abteilungen, welche sich mit derselben Thematik beschäftigen?
8. Werden von der Stadt Zürich weitere ähnlich ausgerichtete Vereine unterstützt? Wenn ja welche, mit welcher Ausrichtung und mit welchen wiederkehrenden Beiträgen?

